

VIELEN DANK FÜR DEN KAUF EINES PRODUKTS VON BEKO.

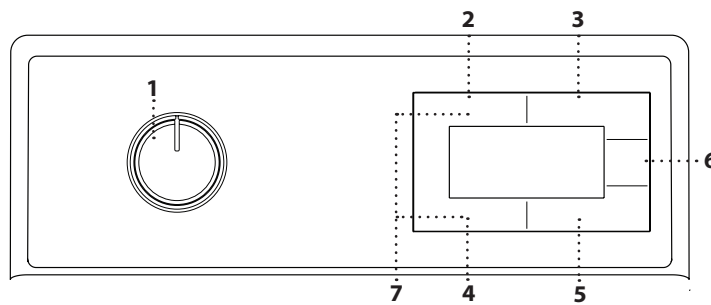


Lesen Sie die Sicherheitsanweisungen sorgfältig durch, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen.

Vor Inbetriebnahme des Geräts sind die Transporthalterungen unbedingt abzumontieren. Detaillierte Anweisungen hierzu finden Sie in der Installationsanleitung.

**BEDIENFELD**

- 1 Programmwahlschalter / „Stand-by“
- 2 Taste „Wassermodus“ / „Extra-Spülen“ / „Wasser sparen“
- 3 Taste „Zeitvorwahl“
- 4 Taste „Schleudern“ / „Spülstopp“ / „Dampf“ 3 sec
- 5 Taste „Temperatur“ / „Kindersicherung“ 3 sec
- 6 Taste „Start/Pause“
- 7 „Schnell“ durch gleichzeitiges Drücken der angegebenen Tastenkombination.



**ANZEIGEN**  
 Tür verriegelt   
 Kindersicherung   
 Zeitverzögerung   
 Störung: Wasserhahn geschlossen

\*Diese Funktion ist möglicherweise nicht bei allen Modellen verfügbar.

**PROGRAMMÜBERSICHT**

Max. Beladung 6,0 kg Leistungsaufnahme im ausgeschalteten Zustand 0,50 W / im Standby 0,50 W						Waschmittel und Zusätze			Empfohlenes Waschmittel		Restfeuchtigkeit %*	Energieverbrauch kWh	Wasserverbrauch l	Waschtemperatur °C
Programm	Temperaturen (°C)		Max. Schleuderdrehzahl (U/min)	Max. Füllmenge (kg)	Dauer (h:m)	Vorwäsche	Hauptwäsche	Weichspüler	Pulver	Flüssig				
	Einstellung	Bereich									Restfeuchtigkeit %*	Energieverbrauch kWh	Wasserverbrauch l	Waschtemperatur °C
<b>Koch-/Buntwäsche</b>	40	☼ - 90	1200	6	03:30	○	●	○	✓	✓	57	1,150	75	40
	20	☼ - 90	1200	6	03:30	○	●	○	✓	✓	57	0,180	75	20
<b>Eco 40-60</b>	40	40 - 60	1100	6	03:15	-	●	○	✓	✓	50	0,609	52	38
			1151	3	02:35	-	●	○	✓	✓	52	0,351	40	33
			1151	1,5	02:15	-	●	○	✓	✓	58	0,159	30	23
<b>Pflegeleicht</b>	40	☼ - 60	1200	3	02:30	○	●	○	✓	✓	35	0,550	66	40
<b>Koch-/Buntwäsche mit Vorwäsche</b>	40	☼ - 90	1200	6	**	●	●	○	✓	✓	--	--	--	--
<b>Xpress &amp; Super Xpress</b>	30	☼ - 90	1200	6	00:28	-	●	○	✓	✓	62	0,100	50	23
<b>Feinwäsche</b>	40	☼ - 40	800	1,5	**	-	●	○	-	✓	--	--	--	--
<b>Mix</b>	40	☼ - 40	800	3	**	-	●	○	✓	✓	--	--	--	--
<b>Schleudern + Abpumpen</b>	--	--	1200	6	**	-	-	-	-	-	--	--	--	--
<b>Spülen</b>	--	--	1200	6	**	-	-	○	-	-	--	--	--	--
<b>Selbstreinigung</b>	90	90	600	0	**	-	●	-	✓	✓	--	--	--	--
<b>Dunkle Wäsche/Jeans</b>	40	☼ - 40	1200	3	**	-	●	○	✓	✓	--	--	--	--
<b>Stain Expert</b>	60	30 - 60	1200	3,5	**	-	●	○	✓	✓	--	--	--	--
<b>Hemden</b>	40	☼ - 60	800	3	**	○	●	○	✓	✓	--	--	--	--
<b>Hygiene+</b>	60	20 - 90	1200	6	**	-	●	○	✓	✓	--	--	--	--
<b>Cold Wash</b>	20	20	1200	3,5	**	-	●	○	✓	✓	--	--	--	--

● Dosierung erforderlich ○ Dosierung optional

**i** Die zu Beginn des Zyklus von der Maschine angezeigte Zeit gilt für die am häufigsten verwendete Beladungsmenge. Das heißt, dass sie von den in der Bedienungsanleitung angeführten Werten für die maximale Beladung abweichen kann.

**Eco 40-60** - Test-Waschgang gemäß der Verordnung 2019/2014. Das effizienteste Programm in Hinblick auf Energie- und Wasserverbrauch bei normal verschmutzter Wäsche aus Baumwolle. Nur Display: Die auf dem Display angezeigten Werte der Schleuderdrehzahl können geringfügig von den in der Tabelle angegebenen Werten abweichen.

**Für alle Prüfinstitute gilt:**

Langes Waschprogramm für Baumwolle: Wählen Sie Waschgang „Baumwolle“ mit einer Temperatur von 40 °C.

Langes Pflegeleicht-Programm: Wählen Sie den Waschgang „Pflegeleicht“ mit einer Temperatur von 30 °C.

Diese Angaben können bei Ihnen zu Hause aufgrund wechselnder Bedingungen bei Wasserzulauftemperatur, Wasserdruck usw. abweichen. Ungefähre Werte in Bezug auf die Programmdauer beziehen sich auf die Standardeinstellung der Programme, ohne Optionen. Die für andere Programme als das Programm Öko 40-60 angegebenen Werte sind lediglich Richtwerte.

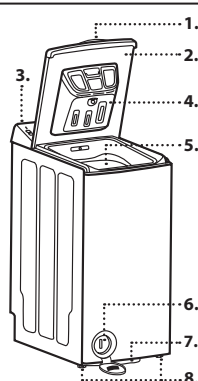
\* Im Standardprogramm und nach Beenden des Programms und Schleudern bei der maximal möglichen Schleuderdrehzahl.

\*\* Die Dauer des gewählten Programms wird auf dem Display angezeigt.

Die Sensortechnik passt Wasser, Energieverbrauch und Programmdauer an Ihre Wäscheladung an.

**PRODUKTBESCHREIBUNG**

1. Deckelgriff
2. Deckel
3. Bedienfeld
4. Waschmitteldispenser
5. Trommel
6. Wasserfilter - hinter der Abdeckung
7. Transporthebel (je nach Modell)
8. Einstellbare FüÙe (x2)



**WASCHMITTELDISPENSER**

**Hauptwaschmittelfach**

Waschmittel für die Hauptwäsche, Fleckenentferner oder Wasserenthärter.

**Vorwaschmittelfach**

Waschmittel für die Vorwäsche.

**Weichspülerfach**

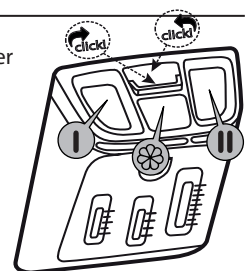
Weichspüler. Flüssigstärke. Bleiche.

**Füllen Sie Weichspüler, Stärke oder Bleiche nur bis zur Markierung „max.“ ein.**

**Taste** **Entriegeln** / **Schließen**

Drücken, um die Schublade zum Reinigen entfernen.

Zum Schließen der Schublade drücken, bis ein Klicken zu spüren ist!



## PROGRAMME

**Beachten Sie bei der Auswahl des passenden Programms für Ihre Wäsche immer die Pflegehinweise auf den Etiketten. Der im Wannensymbol angegebene Wert ist die maximal zulässige Temperatur zum Waschen des Kleidungsstücks.**



### Koch-/Buntwäsche

Normal bis stark verschmutzte und strapazierfähige Baumwollkleidung.

### Eco 40–60

Für normal verschmutzte Baumwollwäsche, die bei 40 °C oder 60 °C zusammen im selben Waschgang gewaschen werden kann. Das ist das Standardprogramm für Baumwolle und am effizientesten in Hinblick auf Wasser- und Energieverbrauch.

△ Dieser Waschgang läuft wie vorgeschrieben nur bei 40 °C.

### Pflegeleicht

Zum Waschen verschmutzter Wäsche aus synthetischen Fasern (wie Polyester, Polyacryl, Viskose) oder Baumwoll-Synthetik-Fasern.

### Koch-/Buntwäsche mit Vorwäsche

Wählen Sie dieses Programm nur für stark verschmutzte Baumwollwäsche. Geben Sie das Waschmittel in das Vorwaschmittelfach.

### Xpress & Super Xpress

Verwenden Sie dieses Programm zum schnellen Waschen von leicht verschmutzter oder fleckenfreier Baumwollkleidung, jedoch nicht für Handtücher oder schwere Baumwollwäsche. Die Programmdauer kann auf 14 Minuten verkürzt werden, wenn die Schnellwaschfunktion ausgewählt wird. Wenn die Schnellwaschfunktion ausgewählt wird, dürfen maximal 2 (zwei) kg Wäsche gewaschen werden.

### Feinwäsche

Verwenden Sie dieses Programm zum Waschen von Woll- und Feinwäsche. Wählen Sie die geeignete Temperatur gemäß den Angaben auf dem Pflegeetikett Ihrer Kleidung. Ihre Wäsche wird sehr schonend gewaschen, um die Kleidungsstücke nicht zu beschädigen.

### Mix

Für leicht bis normal verschmutzte, strapazierfähige Kleidungsstücke aus Baumwolle, Leinen, Kunstfasern und gemischten Fasern.

### Spülen

Separates Programm für Spülen und intensives Schleudern. Für robuste Wäsche.

### Schleudern+Abpumpen

Schleudert die Wäsche und pumpt dann das Wasser ab. Für robuste Wäsche.

### Selbstreinigung

Reinigen Sie die Trommel regelmäßig (alle 1 bis 2 Monate), damit die erforderliche Hygiene gewährleistet ist. Vor dem Programm wird Dampf zugeführt, der die Rückstände in der Trommel aufweicht. Starten Sie das Programm, wenn die Maschine komplett leer ist. Um ein besseres Ergebnis zu erzielen, verwenden Sie bei Auswahl der Pulverwaschmittel-Funktion ein für Waschmaschinen geeignetes Pulver gegen Kalkablagerungen. Lassen Sie die Gerätetür nach dem Programmende offen, damit das Innere der Maschine trocknen kann. △Dieses Programm ist kein Waschprogramm. Es handelt sich um ein Pflegeprogramm. Starten Sie dieses Programm nicht, wenn sich etwas in der Maschine befindet. Wenn Sie versuchen, das Programm zu starten, erkennt die Maschine automatisch, dass sich Wäsche darin befindet, und kann das Programm je nach Modell Ihrer Maschine beenden oder fortsetzen. Wenn das Programm fortgesetzt wird, wird die Wäsche nicht richtig gewaschen.

### Dunkle Wäsche/Jeans

Dieses Programm verwendet niedrigere Temperaturen und reduziert die Bewegungen, um ein Ausbleichen von dunkleren Kleidungsstücke zu verhindern.

### Stain Expert

Das Gerät verfügt über ein spezielles Fleckenprogramm, mit dem verschiedene Arten von Flecken besonders wirksam entfernt werden können. Verwenden Sie dieses Programm nur für strapazierfähige, farbechte Baumwollwäsche. Waschen Sie keine empfindliche und nicht farbechte Kleidung und Wäsche in diesem Programm.

Mit dem automatischen Fleckenprogramm können Sie 24 Arten von Flecken waschen, die je nach Schnellfunktionsauswahl in zwei verschiedene Gruppen unterteilt sind. Abhängig von der ausgewählten Fleckengruppe wird ein spezielles Waschprogramm ausgewählt, bei dem die Dauer des Spülstopps, der Waschvorgang sowie die Wasch- und Spüldauer angepasst werden.

Nachstehend finden Sie die Verschmutzungsgruppen, die mit der Einstellungstaste „Schnell“ ausgewählt werden können:  
Wenn „Keine Option“ ausgewählt ist: Schweiß, Schmutz am Kragen, Lebensmittel, Mayonnaise, Salatdressing, Make-up, Maschinenöl, Babynahrung, Blut, Schokolade, Pudding, Gras, Schlamm, Eier, Butter, Curry.  
Wenn „Schnell“ ausgewählt ist: Tee, Kaffee, Saft, Ketchup, Rotwein, Cola, Marmelade, Kohle.

1. Wählen Sie das Fleckenprogramm.
2. Wählen Sie den Fleck, den Sie entfernen möchten, aus den oben angegebenen Gruppen aus und wählen Sie die entsprechende Gruppe mit der Schnellhilfe-Funktionstaste aus.
3. Prüfen Sie genau das Etikett des Kleidungsstücks und stellen Sie sicher, dass die richtige Temperatur und Schleuderdrehzahl ausgewählt sind.

### Hemden

Dieses Programm wird zum Waschen von Hemden aus Baumwolle, Synthetik und Synthetikmischgeweben verwendet. Dieser spezielle Hemden-Waschgang eignet sich am besten für Hemden verschiedener Fasern und Farben, um ihnen die bestmögliche Pflege zu garantieren.

### Hygiene+

Dieses Programm kombiniert eine schonende Temperaturregelung mit zusätzlichen Spül- und Schleudersyklen, um sicherzustellen, dass alle Mikroorganismen aus der Wäsche entfernt werden. Es arbeitet in einem Bereich zwischen 20 °C und 90 °C.

## Cold Wash

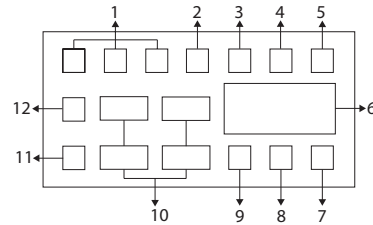
Verwenden Sie dieses Programm zum Waschen von mittelstark verschmutzter und strapazierfähiger Wäsche aus Baumwolle/Synthetik. Dank des speziell für dieses Programm entwickelten Waschalgorithmus wird eine optimale Waschleistung erzielt, ohne dass die Wäsche hohen Temperaturen ausgesetzt wird.

## ERSTMALIGE INBETRIEBNAHME

Um Produktionsrückstände zu entfernen, wählen Sie das Programm „Baumwolle“ bei einer Temperatur von 90 °C. Geben Sie eine kleine Menge Waschpulver in das Hauptwaschmittelfach II des Waschmitteldispensers (maximal 1/3 der vom Waschmittelhersteller für leicht verschmutzte Wäsche empfohlenen Menge). Starten Sie das Programm, **ohne zuvor Wäsche hineinzugeben**.

## DISPLAY

Das Display hilft bei der Programmierung der Waschmaschine und bietet zahlreiche Informationen.



1. Anzeigen der Zusatzfunktionen
2. Anzeige „Kein Wasser“
3. Symbol für Türverriegelung aktiviert
4. Zeitverzögerung aktiviert
5. Anzeige für Start/Pause
6. Angabe der Dauer
7. Temperatursymbol
8. Symbol für aktivierte Kindersicherung
9. Anzeige der Zusatzfunktionen
10. Anzeige der Schleuderdrehzahl
11. Anzeige „Kein Schleudern“
12. Anzeige des Spülstopps

! Die in diesem Abschnitt zur Beschreibung der Maschine verwendeten Abbildungen sind schematisch und stimmen möglicherweise nicht genau mit den Funktionen Ihres Geräts überein.

## TÄGLICHER EINSATZ

Bereiten Sie Ihre Wäsche gemäß den Empfehlungen im Abschnitt „TIPPS UND TRICKS“ vor. Geben Sie die Wäsche in das Gerät, schließen Sie die Trommeltür und kontrollieren Sie, dass sie richtig geschlossen ist. Füllen Sie das Waschmittel und eventuelle Zusätze ein. Verwenden Sie die auf der Waschmittelpackung empfohlene Dosierung. Schließen Sie den Deckel. Drehen Sie den Wahlschalter auf das gewünschte Programm und wählen Sie bei Bedarf eine Option aus. Auf dem Display wird die Dauer des ausgewählten Programms (in Stunden und Minuten) angezeigt. Temperatur und Schleuderdrehzahl können durch Drücken der Taste „Temperatur“ oder „Schleudern“ geändert werden. Öffnen Sie den Wasserhahn und drücken Sie die Taste „Start/Pause“ ►, um den Waschgang zu starten. Die Anzeige „Start/Pause“ ► leuchtet auf dem Display auf und die Tür wird verriegelt. Aufgrund von Schwankungen bei der Füllmenge und der Temperatur des Zulaufwassers wird die Restzeit in bestimmten Programmphasen neu berechnet.

## UNTERBRECHUNG ODER ÄNDERUNG EINES LAUFENDEN PROGRAMMS

Drücken Sie die Taste „Start/Pause“, um das Gerät in den Pausenmodus zu versetzen. Das Start-/Pause-Symbol blinkt auf dem Display. Sofern die Kindersicherung nicht aktiviert ist, kann das Programm geändert werden, während das aktuelle Programm läuft. Dadurch wird das aktuelle Programm abgebrochen. Hinzufügen von Wäschestücken nach Programmstart: Wenn der Wasserstand in der Maschine beim Drücken der Start-/Pause-Taste angemessen ist, wird die Türverriegelung deaktiviert und die Tür kann geöffnet werden, um Wäschestücke hinzuzufügen. Das Symbol der Türverriegelung auf dem Display erlischt, wenn die Türverriegelung deaktiviert ist. Schließen Sie nach dem Hinzufügen der Wäschestücke die Tür und drücken Sie erneut die Taste „Start/Pause“, um den Waschgang fortzusetzen. Wenn der Wasserstand in der Maschine beim Drücken der Start-/Pause-Taste nicht angemessen ist, kann die Türverriegelung nicht deaktiviert werden und das Symbol der Türverriegelung wird weiterhin auf dem Display angezeigt.

Wenn die Wassertemperatur im Gerät über 50 °C liegt, kann die Türverriegelung aus Sicherheitsgründen nicht deaktiviert werden, auch wenn der Wasserstand angemessen ist.

## ANZEIGE TÜRVERRIEGELUNG <sup>®</sup>

Die Gerätetür verfügt über ein Verriegelungssystem, das verhindert, dass die Gerätetür geöffnet wird, wenn der Wasserstand nicht angemessen ist. Wenn die Gerätetür verriegelt ist wird auf dem Display das Symbol „Tür verriegelt“ angezeigt.

## PROGRAMM ENDE

Wenn das Programm abgeschlossen ist, wird auf dem Display das Symbol „Ende“ angezeigt. Wenn Sie 10 Minuten lang keine Taste drücken, wechselt das Gerät in den OFF-Modus. Das Display und alle Anzeigen werden ausgeschaltet. Durch Drücken der Ein/Aus-Taste werden die abgeschlossenen Programmschritte angezeigt.

## OPTIONEN

! Wenn eine Kombination aus Programm und Zusatzoption(en) nicht möglich ist, erlöschen die Anzeigelampen automatisch.  
! Ungeeignete Kombinationen von Optionen werden automatisch abgewählt.

**Wassermodus**

Mit dieser Zusatzfunktionstaste können Sie je nach Modell Ihrer Maschine zwischen den Zusatzfunktionen „Wassersparen“, „Vorwäsche“ und „Extra-Spülen“ oder „Extra-Wasser“ wählen. Ausführliche Informationen zur Auswahl finden Sie in der Beschreibung der jeweiligen Zusatzfunktion.

**• Wassersparen**

Wählen Sie diese Funktion, indem Sie die Zusatzfunktionstaste „Wassermodus“ einmal für alle Programme drücken, die in der Tabelle der Waschprogramme als wählbar gekennzeichnet sind. Diese Funktion ist für leicht verschmutzte Wäsche bestimmt, die nur eine geringe Menge Waschmittel benötigt (siehe „Tipps für richtiges Waschen“). Sie sorgt für einen umweltfreundlichen Waschvorgang, da sie den Wasserverbrauch reduziert, ohne die Waschleistung zu beeinträchtigen.

**• Extra-Spülen**

Sie können diese Funktion für alle Programme verwenden, die in der Tabelle der Waschprogramme als wählbar gekennzeichnet sind. Sie können diese Funktion auswählen, indem Sie zweimal die Taste „Wasser-Modus“ drücken, wenn die zusätzliche Wassersparfunktion ausgewählt werden kann, bzw. einmal die Taste „Wasser-Modus“ drücken, wenn die zusätzliche Wassersparfunktion nicht ausgewählt werden kann. Mit dieser Funktion führt das Gerät zusätzlich zum Hauptwaschgang einen weiteren Spülgang durch. Dadurch wird das Risiko, dass empfindliche Haut (Babys, Allergiker usw.) durch auch noch so geringe Waschmittelrückstände auf der Wäsche belastet wird, verringert.

**Schnell**

Wenn Sie gleichzeitig die Tasten „Wassermodus“ und „Schleudern“ drücken, wird die Option „Schnell“ (☞) ausgewählt und die Dauer des Waschgangs verkürzt.

**Zeitvorwahl**

Wenn die Zeitverzögerungsfunktion ausgewählt ist, wird die Zeit bis zum Programmende in Stunden angezeigt, z. B. 1h, 2h, nachdem das Programm gestartet wurde, wird sie in Stunden und Minuten angezeigt, wie im Beispiel 01:30. Mit der Zeitverzögerungsfunktion kann die Endzeit des Programms auf bis zu 24 Stunden eingestellt werden. Nach Drücken der Taste „Zeitvorwahl“ wird die voraussichtliche Endzeit des Programms angezeigt. Wenn die Zeitverzögerung eingestellt ist, leuchtet die Anzeige „Zeitvorwahl“. Um die Zeitverzögerungsfunktion zu deaktivieren, schalten Sie das Gerät aus und anschließend wieder ein, indem Sie den Drehknopf zur Programmauswahl in die Position „Ein/Aus“ drehen.

**Schleudern (inkl. Spülstopp)**

Bei jeder Auswahl eines neuen Programms wird die empfohlene Schleuderdrehzahl des ausgewählten Programms auf der entsprechenden Anzeige angezeigt. Es ist möglich, dass die empfohlene Schleuderdrehzahl nicht der maximalen Schleuderdrehzahl entspricht, die für das aktuelle Programm ausgewählt werden kann. Drücken Sie die Taste zur Einstellung der Schleuderdrehzahl, um die Schleuderdrehzahl zu ändern. Die Schleuderdrehzahl wird schrittweise verringert. Je nach Gerätetyp werden dann die Optionen „Spülstopp“ und „Kein Schleudern“ auf dem Display angezeigt. Wenn Sie Ihre Wäsche nicht sofort nach Beendigung des Programms aus der Maschine nehmen, können Sie die Spülstopp-Funktion verwenden, um zu verhindern, dass die Wäsche knittert, wenn sich kein Wasser mehr in der Maschine befindet. Bei dieser Funktion verbleibt die Wäsche im letzten Spülwasser. Wenn Sie Ihre Wäsche nach der Funktion „Spülstopp“ schleudern möchten:

1. Stellen Sie die Schleuderdrehzahl ein.
2. Drücken Sie Start / Pause. Das Programm wird fortgesetzt. Die Maschine lässt das Wasser ab und schleudert die Wäsche. Wenn Sie das Wasser am Ende des Programms ohne Schleudern ablassen möchten, verwenden Sie die Funktion „Kein Schleudern“. Sie können die Schleuderdrehzahl nach Beginn des Waschvorgangs ändern, wenn die Schritte des Waschprogramms dies zulassen. Wenn die Schritte dies nicht zulassen, können keine Änderungen vorgenommen werden.

**Temperatur**

Bei jeder Auswahl eines neuen Programms wird die empfohlene Temperatur des ausgewählten Programms auf der entsprechenden Anzeige angezeigt. Es kann sein, dass der empfohlene Temperaturwert nicht der Höchsttemperatur entspricht, die für das aktuelle Programm ausgewählt werden kann. Drücken Sie die Taste zur Temperatureinstellung, um die Temperatur zu ändern. Die Temperatur wird schrittweise verringert. Sie können die Temperatur auch nach dem Start des Waschvorgangs ändern. Wenn die Waschschrte es nicht zulassen, kann diese Änderung nicht vorgenommen werden.

**DAMPF\***  3 sec


Die Dampfoption nutzt die Kraft des Dampfes, um das Waschergebnis zu verbessern. Der von der Waschmaschine erzeugte Dampf hilft, hartnäckige Flecken zu zersetzen und zu lösen, sodass sie während des Waschgangs leichter entfernt werden können. Er sorgt für eine schonendere Behandlung als hartes Schrubben oder aggressive Waschmethoden. Durch den Dampf werden die Fasern aufgelockert, wodurch das Risiko von Beschädigungen oder übermäßigem Verschleiß Ihrer Kleidung verringert wird.

\*Diese Funktion ist möglicherweise nicht bei allen Modellen verfügbar.

**KINDERSICHERUNG**  3 sec

Sie können die Tasten des Bedienfelds gegen unbefugten Gebrauch (z. B. durch Kinder) sperren. Halten Sie die entsprechende Zusatzfunktionstaste 3 Sekunden lang gedrückt. Nachdem der Countdown „3-2-1“ auf dem Display abgelaufen ist, wird das Symbol für die Kindersicherung auf dem Display angezeigt. Wenn diese Warnung angezeigt wird, können Sie die Zusatzfunktionstaste 3 loslassen. Um die Kindersicherung zu deaktivieren, halten Sie die entsprechende Zusatzfunktionstaste 3 Sekunden lang gedrückt. Nachdem der Countdown „3-2-1“ auf dem Display abgelaufen ist, erlischt das Symbol für die Kindersicherung.

**BLEICHEN**

Waschen Sie Ihre Wäsche mit dem gewünschten Programm, Baumwolle oder Pflegeleicht, und geben Sie eine entsprechende Menge Chlorbleiche in das Weichspülerfach  (schließen Sie den Deckel sorgfältig). Drehen Sie unmittelbar nach Programmende den „Programmwahlschalter“ und starten Sie das gewünschte Programm erneut, um eventuelle Bleichmittelgerüche zu beseitigen. Wenn Sie möchten, können Sie Weichspüler hinzufügen. **Geben Sie niemals gleichzeitig Chlorbleiche und Weichspüler in das Weichspülerfach.**

**TIPPS UND TRICKS****Sortieren Sie Ihre Wäsche nach:**

Stoffart/Pflegehinweis (Baumwolle, Synthetik-Mischwäsche, Wolle, Handwäsche). Farbe (nach Farben getrennte und weiße Wäschestücke, neue farbige Artikel sind getrennt zu waschen). Feinwäsche (kleine Wäschestücke – z. B. Nylonstrümpfe – und Wäscheartikel mit Drahtbügeln – z. B. Büstenhalter – in einen Kleiderbeutel oder Kissenbezug mit Reißverschluss stecken).

**Leeren Sie alle Taschen**

Gegenstände wie Münzen oder Feuerzeuge können nicht nur Ihre Wäsche, sondern auch die Trommel beschädigen.

**Innenraum des Geräts**

Wenn Sie Ihre Wäsche nie oder nur selten bei 90 °C waschen, empfehlen wir Ihnen, ab und zu ein 90 °C-Programm ohne Wäsche laufen zu lassen und eine kleine Menge Waschmittel hinzuzufügen, um den Innenraum Ihrer Waschmaschine sauber zu halten.

**Die Empfehlungen für Dosierung/Zusätze befolgen**

Dadurch wird das Waschergebnis optimiert, hautreizende Rückstände von überschüssigem Waschmittel in der Wäsche werden vermieden, und Sie sparen Geld, indem Waschmittel nicht unnötig verschwendet wird.

**Geringe Temperatur und längere Dauer verwenden**

Die effizientesten Programme in Hinblick auf Energieverbrauch sind allgemein solche mit geringeren Temperaturen und längerer Dauer.

**Füllmengen beachten**

Beladen Sie Ihre Waschmaschine auf das in der Tabelle „PROGRAMMÜBERSICHT“ angegebene Fassungsvermögen, um Wasser und Energie zu sparen.

**Geräuschpegel und Restfeuchtigkeit**

Diese Faktoren werden von der Schleuderdrehzahl beeinflusst: Je höher die Drehzahl in der Schleuderphase ist, desto höher ist der Geräuschpegel und desto geringer ist die Restfeuchtigkeit.

**REINIGUNG & WARTUNG**


**Schalten Sie für die Durchführung von Reinigungs- und Wartungstätigkeiten die Waschmaschine aus und trennen Sie sie von der Stromversorgung. Verwenden Sie keine brennbaren Flüssigkeiten zum Reinigen der Waschmaschine. Reinigen und warten Sie Ihre Waschmaschine regelmäßig (mindestens viermal pro Jahr).**

**Außenreinigung der Waschmaschine**

Verwenden Sie ein weiches, feuchtes Tuch, um die äußeren Teile der Waschmaschine zu reinigen. Verwenden Sie keine Glas- oder Allzweckreiniger, Scheuerpulver oder ähnliches, um das Bedienfeld zu reinigen - diese Substanzen könnten den Aufdruck beschädigen.


**Waschmitteldispenser**

**Reinigen Sie ihn regelmäßig, mindestens drei- bis viermal im Jahr, um die Bildung von Waschmittelrückständen zu vermeiden:**

Drücken Sie die Freigabetaste , um den Waschmitteldispenser zu lösen und ihn zu entnehmen. Eine geringe Menge Wasser kann im Dispenser zurückbleiben, daher wird empfohlen, ihn aufrecht zu halten. Reinigen Sie den Dispenser unter fließendem Wasser. Entfernen Sie die Siphonkappe auf der Rückseite des Fachs für die Reinigung. Setzen Sie die Siphonkappe wieder in den Dispenser ein (falls sie entfernt wurde). Setzen Sie den Dispenser wieder ein, führen Sie dafür die unteren Laschen des Spenders in die entsprechenden Öffnungen am Deckel ein und drücken Sie den Spender gegen den Deckel, bis er einrastet.

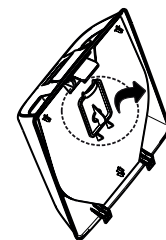
Drücken Sie die Schließkappe , bis ein Klicken zu spüren ist! **Vergewissern Sie sich, dass der Waschmitteldispenser richtig eingesetzt ist.**

**Prüfen des Wasserzulaufschlauchs**

Prüfen Sie den Zulaufschlauch regelmäßig auf spröde Stellen und Risse. Wenn er beschädigt ist, ersetzen Sie ihn durch einen neuen Schlauch, den Sie über unseren Kundendienst oder Ihren Fachhändler erhalten. Abhängig vom Schlauchtyp: Wenn der Zulaufschlauch eine transparente Beschichtung hat, prüfen Sie regelmäßig, ob sich die Farbe an bestimmten Stellen verstärkt. Wenn ja, hat der Schlauch möglicherweise ein Leck und sollte ausgetauscht werden. Bei Schläuchen mit Aquastop  (sofern verfügbar): Prüfen Sie das kleine Kontrollfenster des Sicherheitsventils (siehe Pfeil). Wenn es rot ist, wurde die Aquastop-Funktion ausgelöst und der Schlauch muss durch einen neuen ersetzt werden. Zum Entfernen des Schlauchs, drücken Sie die Entriegelungstaste (falls vorhanden), während Sie den Schlauch abschrauben.

**Reinigung der Siebfilter im Wasserzulaufschlauch Kontrollieren und reinigen Sie sie regelmäßig (mindestens zwei- bis dreimal im Jahr).**

Schließen Sie den Wasserhahn und lösen Sie den Zulaufschlauch vom Wasserhahn. Reinigen Sie den Siebfilter auf der Innenseite und schrauben Sie dann den Wasserzulaufschlauch wieder am Wasserhahn an. Schrauben Sie nun den Zulaufschlauch auf der Rückseite der Waschmaschine ab. Ziehen Sie den Siebfilter mit einer Universalzange vom Waschmaschinenanschluss ab und reinigen Sie ihn. Bringen Sie



den Netzfilter wieder an und schrauben Sie den Zulaufschlauch wieder fest. Öffnen Sie den Wasserhahn und stellen Sie sicher, dass die Anschlüsse vollständig wasserdicht sind.

**Reinigen des Wasserfilters/Ablassen von Restwasser**  
**Die Waschmaschine ist mit einer selbstreinigenden Pumpe ausgestattet. Der Filter hält Gegenstände wie Knöpfe, Münzen, Sicherheitsnadeln usw. zurück, die in der Wäsche zurückgeblieben sind. Falls Sie ein Waschprogramm mit hoher Temperatur verwendet haben, lassen Sie das Restwasser erst abkühlen, bevor Sie es ablassen. Reinigen Sie den Wasserfilter regelmäßig, um zu verhindern, dass durch eine Verstopfung des Filters nach dem Waschgang kein Wasser abfließen kann. Falls das Wasser nicht ablaufen kann, zeigt die Anzeige an, dass unter Umständen der Wasserfilter verstopft ist.**

Öffnen Sie den Filterdeckel mit Hilfe einer Münze. Stellen Sie einen breiten, flachen Behälter unter den Wasserfilter, um das abgelassene Wasser aufzufangen. Drehen Sie den Filter langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis das gesamte Wasser ausgelaufen ist. Lassen Sie das Wasser abfließen, ohne den Filter zu entfernen. Wenn der Behälter voll ist, schließen Sie den Wasserfilter, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen. Entleeren Sie den Behälter. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis das gesamte Wasser abgelassen ist. Legen Sie unter den Wasserfilter ein Baumwolltuch, das eine geringe Menge Restwasser aufnehmen kann. Entfernen Sie dann den Wasserfilter, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen. Reinigen Sie den Wasserfilter (entfernen Sie die Rückstände im Inneren des Filters und reinigen Sie ihn unter fließendem Wasser) und die Filterkammer. Vergewissern Sie sich, dass das Pumpenlaufrad (im Gehäuse hinter dem Filter) nicht verstopft ist. Setzen Sie den Wasserfilter ein und schließen Sie die Filterabdeckung. Setzen Sie den Wasserfilter wieder ein, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen. Achten Sie darauf, ihn bis zum Anschlag hineinzudrehen. Um zu testen, ob der Wasserfilter wasserdicht ist, können Sie etwa 1 Liter Wasser in die Trommel gießen und überprüfen, ob kein Wasser aus dem Filter austritt. Schließen Sie dann den Filterdeckel.

**Deckeldichtung**

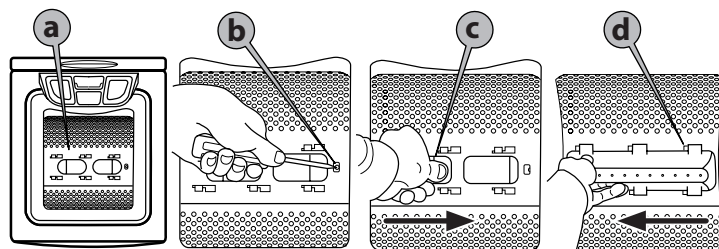
Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Deckeldichtung und reinigen Sie diese von Zeit zu Zeit mit einem feuchten Tuch.

**Entfernung eines Gegenstands, der zwischen Trommel und Waschkorb geraten ist**

Wenn ein Gegenstand versehentlich zwischen die Trommel und den Waschkorb fällt, können Sie ihn dank eines der abnehmbaren Trommelschieber entfernen.

Trennen Sie die Waschmaschine vom Stromnetz. Nehmen Sie die Wäsche aus der Trommel. Schließen Sie die Klappen in der Trommel und drehen

Sie die Trommel um eine halbe Umdrehung (Foto **a**). Drücken Sie mit einem Schraubenzieher auf das Kunststoffende und schieben Sie den Schieber mit der Hand von links nach rechts (Foto **b, c**), bis er in die Trommel fällt. Öffnen Sie die Trommel. Sie können nun den Gegenstand durch die Öffnung in der Trommel entnehmen. Setzen Sie den Schieber von innen wieder in die Trommel ein: Legen Sie die Kunststoffspitze über die Öffnung auf der rechten Seite der Trommel (Bild **d**). Schieben Sie dann den Kunststoffschieber von rechts nach links, bis er einrastet. Schließen Sie die Klappen der Trommel wieder, drehen Sie die Trommel um eine halbe Umdrehung und überprüfen Sie die Position der Platte an allen Befestigungspunkten. Schließen Sie die Waschmaschine erneut an das Stromnetz an.



**TRANSPORT UND HANDHABUNG**

Ziehen Sie den Netzstecker, und schließen Sie den Wasserhahn. Ziehen Sie den Zulaufschlauch vom Wasserhahn ab, und entfernen Sie den Ablaufschlauch von Ihrer Entleerungsstelle. Lassen Sie das gesamte Restwasser aus den Schläuchen und der Waschmaschine ab und befestigen Sie die Schläuche so, dass sie beim Transport nicht beschädigt werden können. Um die Handhabung der Maschine zu erleichtern, ziehen Sie den Transporthebel unten an der Vorderseite (sofern bei Ihrem Modell vorhanden) mit der Hand ein wenig heraus. Ziehen Sie die Waschmaschine hoch, verwenden Sie den Fuß als Anschlag. Schieben Sie anschließend den Transporthebel wieder in seine ursprüngliche stabile Position zurück. Bringen Sie die Transporthalterungen erneut an. Befolgen Sie die Anweisungen zum Entfernen der Transporthalterungen in der INSTALLATIONSANLEITUNG in umgekehrter Reihenfolge.

**FEHLERBEHEBUNG**

Es kann vorkommen, dass die Waschmaschine aus bestimmten Gründen nicht einwandfrei funktioniert. Bevor Sie den Kundendienst anrufen, empfehlen wir Ihnen, anhand der folgenden Liste zu überprüfen, ob das Problem leicht behoben werden kann.

Störungen:	Mögliche Ursachen/Lösung:
Die Waschmaschine lässt sich nicht einschalten und/oder das Programm startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Stecker ist nicht in die Steckdose eingesteckt oder nicht tief genug, um Kontakt zu haben.</li> <li>Es hat einen Stromausfall gegeben.</li> <li>Der Deckel ist nicht richtig geschlossen.</li> <li>Die Funktion „Kindersicherung“ (T) wurde aktiviert (sofern verfügbar).</li> <li>Die Waschmaschine hat sich vor Programmstart oder nach Programmende automatisch ausgeschaltet, um Energie zu sparen. Um die Waschmaschine einzuschalten, drehen Sie den Programmwahlschalter zunächst auf „Off/O“ und dann wieder auf das gewünschte Programm.</li> </ul>
Der Waschgang startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Taste „Start/Pause“ (▶) wurde nicht gedrückt.</li> <li>Der Wasserhahn ist nicht geöffnet.</li> <li>Eine „Zeitverzögerung“ wurde eingestellt.</li> </ul>
Das Gerät stoppt während des Programms und die Anzeige „Start/Pause“ blinkt auf dem Display.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Option „Spülstopp“ ist aktiviert (sofern verfügbar).</li> <li>Das Programm wurde geändert - wählen Sie erneut das gewünschte Programm und drücken Sie „Start/Pause“ (▶).</li> </ul>
Das Gerät vibriert.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Waschmaschine steht nicht eben.</li> <li>Die Transporthalterungen wurden nicht entfernt. Vor der Benutzung der Waschmaschine müssen die Transporthalterungen entfernt werden.</li> </ul>
Der letzte Schleudergang bringt nicht das gewünschte Ergebnis. Die Wäsche ist noch sehr nass.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Durch die ungleichmäßige Verteilung der eingefüllten Wäsche während des Schleuderns wurde die Schleuderphase deaktiviert, um Schäden an der Waschmaschine zu vermeiden. Daher ist die Wäsche noch sehr nass. Gründe für die ungleichmäßige Verteilung können sein: geringe Wäschemengen (bestehend aus nur wenigen recht großen oder saugfähigen Wäschestücken, z. B. Handtüchern) oder große/schwere Wäschestücke.</li> <li>Vermeiden Sie, wenn möglich, geringe Wäschemengen.</li> <li>Die Taste „Schleudern“ wurde auf eine niedrige Schleuderdrehzahl eingestellt.</li> </ul>
Die Anzeige „Wasserhahn geschlossen“ leuchtet auf.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine oder unzureichende Wasserzufuhr zum Gerät.</li> </ul>

**Richtlinien, Standarddokumentation, Ersatzteilbestellungen und weitere Produktinformationen finden Sie bei:**

Die Modelldaten können mithilfe des QR-Codes auf dem Energielabel abgerufen werden. Das Label enthält auch die Modellkennung, mit der die EPREL-Datenbank unter <https://eprel.ec.europa.eu> abgefragt werden kann. Alternativ können Sie sich **an unseren Kundendienst wenden** (die Telefonnummer finden Sie im Garantieheft). Wenn Sie unseren Kundendienst kontaktieren, geben Sie bitte die Nummern an, die auf dem Typenschild Ihrer Maschine steht.



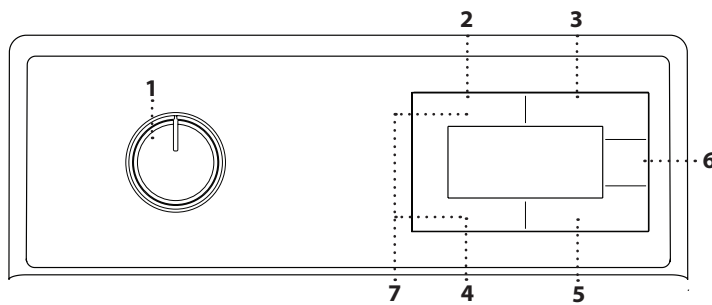
THANK YOU FOR BUYING A BEKO PRODUCT.



**Before using the appliance carefully read the Safety Instruction.**  
Before using the machine, it is imperative that the transport bracket is removed.  
For more detailed instructions on how to remove it, see the Installation Guide.

**CONTROL PANEL**

- 1 Programme selector / "Stand-by"
- 2 "WasserModus" / "Extra Rinse" / "Save Water" button
- 3 "Zeitvorwahl" button
- 4 "Schleudern" / "Rinse hold" / "Steam\*" 3 sec button
- 5 "Temperature" / "Child lock" 3 sec button
- 6 "Start/Pause" button
- 7 "Schnell" by simultaneously pressing the indicated key combination.



- INDICATORS**
- Door locked
  - Child lock
  - Time Delay
  - Failure: Water tap closed

\*This function may not be available on all models.

**PROGRAMME CHART**

Programme	Max load 6,0 Kg Power consumption in off-mode 0,50 W / in left-on mode 0,50 W					Detergents and additives			Recommended detergent		Residual dampness % *	Energy consumption kWh	Total water lt	Laundry temperature °C
	Temperatures(°C)		Max. Spin speed (rpm)	Max load (kg)	Duration (h : m)	Prewash	Main wash	Softener	Powder	Liquid				
	Setting	Range												
<b>Koch-/Buntwäsche</b>	40	☼ - 90	1200	6	03:30	○	●	○	✓	✓	57	1,150	75	40
	20	☼ - 90	1200	6	03:30	○	●	○	✓	✓	57	0,180	75	20
<b>Eco 40-60</b>	40	40 - 60	1100	6	03:15	-	●	○	✓	✓	50	0,609	52	38
			1151	3	02:35	-	●	○	✓	✓	52	0,351	40	33
			1151	1,5	02:15	-	●	○	✓	✓	58	0,159	30	23
<b>Pflegeleicht</b>	40	☼ - 60	1200	3	02:30	○	●	○	✓	✓	35	0,550	66	40
<b>Koch-/Buntwäsche mit Vorwäsche</b>	40	☼ - 90	1200	6	**	●	●	○	✓	✓	--	--	--	--
<b>Xpress &amp; Super Xpress</b>	30	☼ - 90	1200	6	00:28	-	●	○	✓	✓	62	0,100	50	23
<b>Feinwäsche</b>	40	☼ - 40	800	1,5	**	-	●	○	-	✓	--	--	--	--
<b>Mix</b>	40	☼ - 40	800	3	**	-	●	○	✓	✓	--	--	--	--
<b>Schleudern + Abpumpen</b>	--	--	1200	6	**	-	-	-	--	--	--	--	--	--
<b>Spülen</b>	--	--	1200	6	**	-	-	○	--	--	--	--	--	--
<b>Selbstreinigung</b>	90	90	600	0	**	-	●	-	✓	✓	--	--	--	--
<b>Dunkle Wäsche/Jeans</b>	40	☼ - 40	1200	3	**	-	●	○	✓	✓	--	--	--	--
<b>Stain Expert</b>	60	30 - 60	1200	3,5	**	-	●	○	✓	✓	--	--	--	--
<b>Hemden</b>	40	☼ - 60	800	3	**	○	●	○	✓	✓	--	--	--	--
<b>Hygiene+</b>	60	20 - 90	1200	6	**	-	●	○	✓	✓	--	--	--	--
<b>Cold Wash</b>	20	20	1200	3,5	**	-	●	○	✓	✓	--	--	--	--

● Dosing required ○ Dosing optional

Time displayed by machine in the beginning of cycle is for the most used load size. It means that can be different from values for maximum load inside instruction for user

**Eco 40-60** - Test wash cycle in compliance with 2019/2014 regulation. The most efficient programme in terms of energy and water consumption for washing normally soiled cotton laundry.  
Display only: Spin speed values shown on the display can slightly differs from the values stated in the table

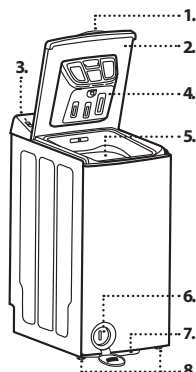
**For all Test Institutes**  
Long wash cycle for cottons: set wash cycle Cottons with a temperature of 40°C.  
Synthetic program along: set wash cycle Synthetics with a temperature of 30°C.  
This data may differ in your home due to changing conditions in inlet water temperature, water pressure etc. Approximate programme duration values refer to the default setting of the programmes, without options. The values given for programmes other than the eco 40-60 programme are indicative only.

\* After programme end and spinning with maximum selectable spin speed, in default programme setting.

\*\* **The duration of the programme is shown on the display.**  
The sensor technology adapts water, energy and programme duration to your wash load.

**PRODUCT DESCRIPTION**

1. Lid handle
2. Lid
3. Control panel
4. Detergent dispenser
5. Drum
6. Water filter - behind the cover
7. Mobility lever (depending on model)
8. Adjustable feet (x2)



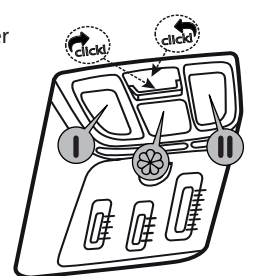
**DETERGENT DISPENSER**

**Main wash compartment**   
Detergent for the main wash, stain remover or water softener.

**Prewash compartment**   
Detergent for the prewash.

**Softener compartment**   
Fabric softener. Liquid starch. Bleach.  
**Pour in softener, starch or bleach solution only up to the "max" mark.**

**Release / Close button**  
Press to remove tray for cleaning.  
Press to close tray until you feel a click!



## PROGRAMMES

**For choosing the appropriate programme for your kind of laundry, always respect the instructions on the care labels of the laundry. The value given in the tub symbol is the maximum temperature possible for washing the garment.**



### Koch-/Buntwäsche

Normally to heavily soiled and robust cottons.

### Eco 40-60

For washing normally soiled cotton garments declared to be washable at 40 °C or 60 °C, together in the same cycle. This is the standard cotton programme and the most efficient in terms of water and energy consumption.

△The cycle runs only at 40°C as per regulation.

### Pflegeleicht

For washing soiled garments made from synthetic fibres (such as polyester, polyacrylic, viscose, etc.) or cotton/synthetic blends.

### Koch-/Buntwäsche mit Vorwäsche

Choose this program only for heavily soiled cotton laundry. Put detergent in the prewash compartment

### Xpress & Super Xpress

Use this programme to wash your lightly soiled or unspotted cotton clothes in a short time but not for towels or heavy cottons. The programme duration can be reduced down to 14 minutes when the fast wash function is selected. When the fast wash function is selected, maximum 2 (two) kg of laundry must be washed.

### Feinwäsche

Use to wash your woollen/delicate laundry. Select the appropriate temperature complying with the tag of your clothes. Your laundry will be washed with a very gentle washing action in order not to damage the clothes.

### Mix

For washing lightly to normally soiled resilient garments in cotton, linen, synthetic fibres and mixed fibres.

### Spülen

Separate rinse and intensive spin programme. For robust laundry.

### Schleudern+Abpumpen

Spins the load then empties the water. For robust laundry.

### Selbstreinigung

Regularly clean (once every 1 to 2 months) the drum for ensuring the required hygiene. Steam is applied before the programme to soften the residues in the drum. Turn on the programme when the machine is completely empty. For better results, use powder antilimescale (drum cleaning materials) suitable for washing machines when the powder detergent function is selected. Leave the loading door open after the programme ends for the inside of the machine to dry.

△This is not a washing programme. This is a maintenance programme. Do not turn this programme on when there is something inside the machine. When you attempt to operate, the machine automatically senses that there is load inside, and may quit or resume the programme as per the model of your machine. An effective cleaning is not achieved if the programme is resumed.

### Dunkle Wäsche/Jeans

This programme uses lower temperatures and less agitation to prevent your darker garments fading.

### Stain Expert

The machine has a special stain programme which enables the removal of different types of stains in the most effective way. Use this programme only for durable colourfast cotton laundry. Do not wash delicate and noncolourfast clothes and laundry in this programme. In the automatic stain programme, you can wash 24 types of stains divided into two different groups according to fast function selection. Depending on the selected stain group, a special washing programme for which duration of rinse hold, washing action, washing and rinsing duration are modified.

Below you can find the soil groups that can be selected with the "Fast" setting button:

When "no option" is selected; Sweat, collar dirt, food, mayonnaise, salad dressing, makeup, machine oil, baby food, blood, chocolate, pudding, grass, mud, eggs, butter, curry.

When "Fast" is selected; Tea, coffee, juice, ketchup, red wine, cola, jam, coal.

1. Select the stain programme.

2. Select the stain you want to clean by locating it in the groups above and selecting the related group with the Fast auxiliary function button.

3. Read the garment tag carefully and ensure that correct temperature and spin speed are selected.

### Hemden

This programme is used to wash the shirts made from cotton, synthetic and synthetic blended fabrics altogether. Use the special shirts wash cycle to wash shirts in different fabrics and colours to guarantee they receive the best possible care.

### Hygiene +

A programme that blends sensitive temperature control with additional rinse and spin cycles to make sure any microorganism is removed from laundry. Working at a range of 20 °C to 90 °C.

## ColdWash

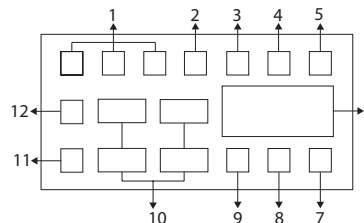
Use to wash your medium dirty and durable cotton/synthetic laundry. Thanks to the washing algorithm specially developed for the program, effective washing is ensured without exposing the laundry to high temperatures.

## FIRST TIME USE

To remove any manufacturing debris select the "Cotton" programme at a temperature of 90°C. Pour a small quantity of detergent powder into the main wash compartment of the detergent dispenser (maximum 1/3 of the quantity the detergent manufacturer recommends for lightly soiled laundry). Start the programme **without adding any laundry**.

## DISPLAY

The display is useful when programming the washing machine and provides plenty of information.



1. Auxiliary Function Indicators
2. No Water Indicator
3. Door Lock Is Engaged Symbol
4. Time Delay Enabled
5. Start / Pause Indicator
6. Duration Information
7. Temperature Symbol
8. Child Lock Enabled Symbol
9. Auxiliary Function Indicator
10. Spin Speed Indicators
11. No Spin Indicator
12. Rinse Hold Indicator

! The visuals used for machine description in this section are schematic and may not match exactly with the features of your machine.

## DAILY USE

Prepare your laundry according to the recommendations in the "HINTS AND TIPS" section. Load the laundry, close the drum door and check that it is closed properly. Pour in the detergent and any additives. Observe the dosing recommendations on the detergent pack. Close the lid. Turn the programme selector to the desired programme and select any option if needed. The display shows the duration of the selected programme (in hours and minutes). The temperature and spin speed can be changed by pressing the "Temperature" button or the "Spin" button. Open the tap and press the "Start/Pause" button to start the wash cycle. The "Start/Pause" indicator will light up on the display and the door will be locked. Due to variations in load and temperature of inlet water, the remaining time is newly calculated in certain programme phases.

## PAUSE OR CHANGE A RUNNING PROGRAMME

Press the Start/Pause button to switch the machine to pause mode. Start/Pause symbol will flash on the display.

The programme change is allowed when the current programme is running unless the Child Lock is enabled. This action will cancel the current programme.

Adding laundry after the programme has started: If the water level in the machine is suitable when you press Start/Pause button, the door lock will be deactivated and the door will open, allowing you to add garments. The door lock icon on the display goes off when the door lock is deactivated. After adding garments, close the door and press Start/Pause button once again to resume the washing cycle.

If the water level in the machine is not suitable when you press Start/Pause button, the door lock cannot be deactivated and the door lock icon on the display remains on.

If the temperature of the water inside the machine is above 50°C, you cannot deactivate the door lock for safety reasons, even if the water level is suitable.

## DOOR LOCK INDICATOR

There is a locking system on the loading door of the machine that prevents opening of the loading door in cases when the water level is unsuitable. "Door Locked" symbol appears on the display when the loading door is locked.

## PROGRAMME END

End symbol appears on the display when the programme is completed. If you do not press any button for 10 minutes, the machine will switch to OFF mode. Display and all indicators are turned off. Completed programme steps will be displayed if you press On/Off button.

## OPTIONS

! When the combination of programme and additional option(s) is not possible, the indication lights switch off automatically.  
! Unsuitable combinations of options are deselected automatically.

### Wassermodus

This auxiliary function key allows you to select the additional functions of Water Saving, PreWash, and Extra Rinse or Extra water depending on the model of your machine. You can find detailed information about the selection in the description of the respective auxiliary function.

#### • Water Saving


Select this function by pressing the Water Mode auxiliary function key once for all programs indicated as selectable in the Program and Consumption table. This function is intended for lightly soiled laundry that requires only a small amount of detergent (see "Tips for Correct Washing"). It enables environmentally friendly washing by reducing the amount of water used, without compromising on washing performance.

#### • Extra Rinse

You can use this function for all programs indicated as selectable in the Program and Consumption table. Select this function by pressing the Water Mode key twice for programs where the additional Water Saving function can be selected, or by pressing the Water Mode key once for programs where the additional Water Saving function cannot be selected.

This function enables the product to make additional rinsing in addition to the one already made after the main wash. Thus, the risk for sensitive skins (babies, allergic skins, etc.) to be effected by the minimal detergent remnants on the laundry can be reduced.

#### Schnell

After pushing simultaneously the "Water Mode" and "Spin" buttons, option "Fast"  is selected and the cycle duration will be reduced.

#### Zeitvorwahl

When the time delay function is selected, the end time until the programme end is shown in hours such as 1h, 2h, after your programme starts is shown in hours and minutes as in the 01:30 example. With the Time Delay function, the end time of the programme may be set up to 24 hours. After pressing **Zeitvorwahl** button, the programme's estimated ending time is displayed. If the Time Delay is set, Time Delay indicator is illuminated. In order for the Time Delay function to be cancelled, turn the machine Off and back On by rotating the program selection knob to the On/Off position.

#### Spin (incl. Rinse hold )

Whenever a new programme is selected, the recommended spin speed of the selected programme is displayed on the Spin Speed indicator. It is possible that the recommended spin speed value is not the maximum spin speed that can be selected for the current programme. Press the Spin Speed Adjustment button to change the spin speed. Spin speed decreases gradually. Then, depending on the model of the product, "Rinse Hold" and "No Spin" options appear on the display. If you are not going to unload your laundry immediately after the programme completes, you can use Rinse Hold function in order to prevent them from getting wrinkled when there is no water in the machine. This function holds the laundry in the final rinsing water. If you want to spin your laundry after the Rinse Hold function:

1. Adjust the Spin Speed.
2. Press Start / Pause. The programme will resume. Machine drains the water and spins the laundry.

If you want to drain the water at the end of the programme without spinning, use No Spin function.

You can change the spin speed after the washing starts if the washing steps allow it. Changes cannot be made if the steps do not allow it.

#### Temperature

Whenever a new programme is selected, the recommended temperature for the programme appears on the temperature indicator. It is possible that the recommended temperature value is not the maximum temperature that can be selected for the current programme. Press the Temperature Adjustment button to change the temperature. Temperature decreases gradually. You can also change the temperature after the washing starts. This change can be made if the only washing steps allow it.

#### STEAM\* 3 sec


The steam option feature utilises the power of steam to enhance the cleaning process. The steam produced by the washing machine helps to break down and loosen tough stains, making them easier to remove during the wash cycle. It provides a more delicate treatment than harsh scrubbing or abrasive washing methods. The steam helps to relax the fibers, reducing the risk of damage or excessive wear on your clothes.

\*This function may not be available on all models.

#### CHILD LOCK 3 sec

You can lock the buttons of the control panel against improper use (e.g. by children). Press and hold the related auxiliary function button for 3 seconds. After the countdown as "3-2-1" on the display is over, Child Lock symbol appears on the display. When this warning is displayed, you can release the Auxiliary Function button 3. To deactivate the child lock press and hold the related auxiliary function button for 3 seconds. After the countdown as "3-2-1" on the display is over, Child Lock symbol disappears.

## BLEACHING

Wash your laundry in the desired programme, Cotton or Synthetics, adding an appropriate amount of chlorine bleach to the Softener  chamber (close the lid carefully). Immediately after the end of the programme, turn the "Programme selector" and start the desired programme again to eliminate any residual bleach smell; if you want, you can add softener. **Never put both chlorine bleach and softener into the softener chamber at the same time.**

## HINTS AND TIPS

### Sort your laundry according to

Type of fabric/care label (cotton, mixed fibres, synthetics, wool, handwash items). Colour (separate coloured and white items, wash new coloured items separately). Delicates (wash small items – like nylon stockings – and items with hooks – like bras – in a cloth bag or pillow case with zip).

### Empty all pockets

Objects like coins or lighters can damage your laundry as well as the drum.

### Appliance interior

If you never or seldom wash your laundry at 90°C, we recommend to occasionally run a 90°C programme without laundry, adding a small amount of detergent, to keep the interior of the appliance clean.

### Follow the dosage recommendation / additives

It optimizes the cleaning result, it avoids irritating residues of surplus detergent in your laundry and it saves money by avoiding waste of surplus detergent

### Use low temperature and longer duration

The most efficient programmes in terms of energy consumption are generally those that perform at lower temperatures and longer duration.

### Observe the load sizes

Load your washing machine up to the capacity indicated in the "PROGRAMME CHART" table to save water and energy.

### Noise and remaining moisture content

They are influenced by the spinning speed: the higher the spinning speed in the spinning phase, the higher the noise and the lower the remaining moisture content.

## CLEANING & MAINTENANCE


**For any cleaning and maintenance, switch off and unplug the washing machine. Do not use flammable fluids to clean the washing machine. Clean and maintain your washing machine periodically (at least 4 times per year).**

### Cleaning the outside of the washing machine

Use a soft damp cloth to clean the outer parts of the washing machine. Do not use glass or general purpose cleaners, scouring powder or similar to clean the control panel – these substances might damage the printing.

### Detergent dispenser


**Clean regularly, at least three or four times a year, to prevent detergent buildup:**

Press the release button  to release the detergent dispenser and remove it. A small quantity of water can remain in the dispenser, thus you should carry it in an upright position. Wash the dispenser using running water. Remove the siphon cap on the back of the dispenser for cleaning. Replace the siphon cap in the dispenser (if removed) Reinstall the dispenser by locating the dispenser's bottom tabs into the appropriate openings on the lid, and by pushing the dispenser against the lid until it locks into place.

Press on the close button  until you feel a click!

**Make sure that the detergent dispenser is correctly reinstalled.**

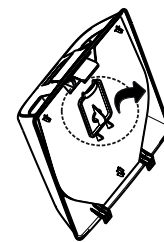
### Checking the water supply hose

Check the inlet hose regularly for brittleness and cracks. If damaged, replace it by a new hose available through our After-Sales Service or your specialist dealer. Depending on the hose type: If the inlet hose has a transparent coating, periodically check if the colour intensifies locally. If yes, the hose may have a leak and should be replaced. For water stop hoses  (if available): check the small safety valve inspection window (see arrow). If it is red, the water stop function was triggered, and the hose must be replaced by a new one. For unscrewing this hose, press the release button (if available) while unscrewing the hose.

### Cleaning the mesh filters in the water supply hose

**Check and clean regularly (at least two or three times a year).**

Close the tap and loosen the inlet hose on the tap. Clean the internal mesh filter and screw the water inlet hose back onto the tap. Now unscrew the inlet hose on the rear of the washing machine. Pull off the mesh filter from the washing machine connection with universal pliers and clean it. Refit the mesh filter and screw the inlet hose on again. Turn on the tap and ensure that the connections are completely watertight.



**Cleaning the water filter / draining residual water**  
*The washing machine is provided with a selfcleaning pump. The filter keeps objects like buttons, coins, safetypins etc. which have been left in the laundry. If you used a hot wash programme, wait until the water has cooled down before draining any water. Clean the water filter regularly, to avoid that the water cannot drain after the wash due to obstruction of the filter. If the water cannot drain, the indicator indicates that the water filter may be clogged.*

Open the filter cover with a coin. Place a broad, flat container beneath the water filter, to collect the drain water. Slowly turn the filter counterclockwise until water flows out. Let the water flow out, without removing the filter. When the container is full, close the water filter by turning it in clockwise. Empty the container. Repeat this procedure until all the water has drained. Lay a cotton cloth beneath the water filter, which can absorb a small amount of rest water. Then remove the water filter by turning it out anti clockwise. Clean the water filter (remove residues in the filter and clean it under running water) and the filter chamber. Make sure the pump impeller (in the housing behind the filter) is not obstructed. Insert the water filter and close the filter cover: Reinsert the water filter again by turning it in clockwise direction. Make sure to turn it in as far as it goes. To test water tightness of the water filter, you can pour about 1 liter of water into the drum and check that water does not leak from the filter. Then close the filter cover.

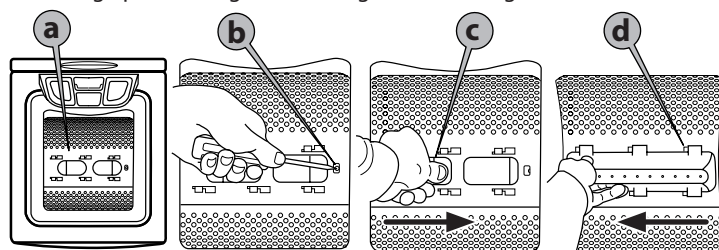
**Lid seal**

Check the condition of the lid seal periodically and clean it from time to time with a damp cloth.

**Recovering an object that falls between the drum and the tub**

If an object accidentally falls between the drum and the tub, you can recover it thanks to one of the removable drum lifters. Unplug the washing machine. Remove the laundry from the drum. Close the drum flaps and turn the drum a halfturn (picture a). Using a screwdriver press on the plastic end, while sliding the lifter from left to right (picture b, c) by hand it will fall into the drum. Open the drum. You can recover the object through the hole in the drum.

Refit the lifter from inside the drum: Position the plastic tip above the hole on the right side of the drum (picture d). Then slide the plastic lifter from right to left until it clips. Close the drum flaps again, turn the drum through half a turn and check the positioning of the blade at all its anchorage points. Plug the washing machine in again.



**TRANSPORT AND HANDLING**

Pull out the mains plug, and close the water tap. Disconnect the inlet hose from the water tap, and remove the drain hose from your draining point. Remove all rest water from the hoses and washing machine and fix hoses so that they cannot get damaged during transport. To facilitate moving the machine, pull the mobility lever situated at the bottom front (if available on your model) out a little by hand. Pull the washing machine out to the stop with the foot. Afterwards push the mobility lever back into the original stable position. Refit the transport bracket. Follow the instructions for removing the transport bracket in the INSTALATION GUIDE in reverse order.

**TROUBLESHOOTING**

The washing machine may sometimes not work properly for certain reasons. Before calling the After-sales service, it is recommended to check to see if the problem can be easily resolved using the following list.

Anomalies:	Possible causes / Solution:
The washing machine does not turn on and/ or programme does not start	<ul style="list-style-type: none"> <li>The plug is not inserted into the electrical outlet, or not enough to make contact.</li> <li>There has been a power failure.</li> <li>Lid is not properly closed.</li> <li>The "Child lock"  3 sec function has been activated (if available).</li> <li>The washing machine switched off automatically to save energy, before programme start or after programme end. To switch on the washing machine, turn the programme selector first to "Off/O" and then to the desired programme again.</li> </ul>
The wash cycle does not start.	<ul style="list-style-type: none"> <li>The "Start/Pause"  button has not been pressed.</li> <li>The water tap is not open.</li> <li>A "Time Delay" has been set.</li> </ul>
Appliance stops during the programme, and the "Start/Pause" indicator blinks on the display.	<ul style="list-style-type: none"> <li>"Rinse hold" option is activated (if available).</li> <li>Programme has been changed - reselect desired programme and press "Start/Pause" .</li> </ul>
Appliance vibrates	<ul style="list-style-type: none"> <li>The washing machine is not level.</li> <li>The transport bracket has not been removed; before using the washing machine, the transport bracket must be removed.</li> </ul>
Final spin results are poor. The laundry is still very wet. "Spin/Drain" indicator blinks, or the spin speed on the display blinks, or the spin speed indicator blinks after the end of the programme - depending on the model.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Unbalance of the laundry load during spinning prevented the spin phase to avoid damages on the washing machine. This is why the laundry is still very wet. Reason for unbalance can be: small laundry loads (consisting of only few quite big or absorbent items, e.g. towels), or big/heavy laundry items.</li> <li>If possible avoid small laundry loads.</li> <li>"Spin" button has been set to a low spin speed.</li> </ul>
"Water tap closed"  indicator lights up	<ul style="list-style-type: none"> <li>Appliance has no or insufficient water supply.</li> </ul>

**Policies, standard documentation, ordering of spare parts and additional product information can be found by**

The model information can be retrieved using the QR-Code reported in the energy label. The label also includes the model identifier that can be used to consult the portal of the registry at <https://eprel.ec.europa.eu> Alternatively, **contact our After-Sales Service** (See phone number in the warranty booklet). When contacting our After-sales Service, please state the codes provided on your product's identification plate.

